

# EDELMETALL BULLETIN

Nr. 17  
30. Mai 2022





- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 ÜBER HERAEUS

## IM FOKUS

### Rückgang der Bautätigkeit gefährdet die industrielle Iridium- und Rutheniumnachfrage

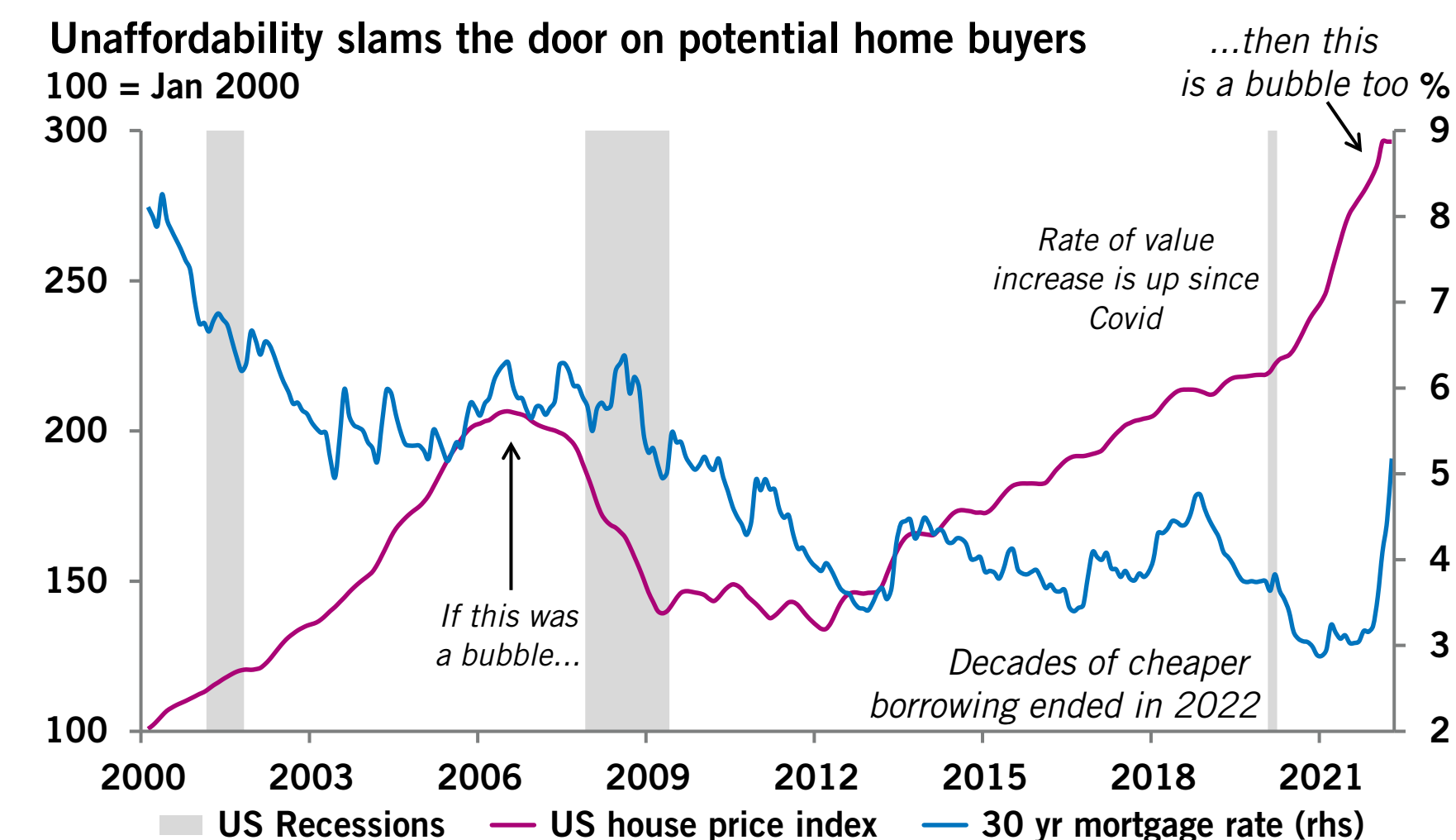
Die Bauindustrie verwendet Produkte, bei deren Herstellung Iridium und Ruthenium eingesetzt werden. Die Nachfrage aus der Elektrochemie für Iridium und Ruthenium macht etwa 25 % bzw. 20 % des weltweiten Verbrauchs aus (ca. 70.000 bzw. 320.000 Unzen/ 2,2 bzw. 10 t). Ein großer Teil davon wird im Chloralkali-Prozess zur Chlor- und Natronlaugenherstellung verwendet. Moderne Prozesse verlassen sich auf Hochleistungselektroden und katalytische Beschichtungen für die Iridium und Ruthenium eingesetzt wird. Gegenüber anderen Alternativen erhöht dies die Haltbarkeit im Prozess und reduziert den Energieeinsatz. Bei der Produktion von Polyvinylchlorid (PVC) wird weltweit das meiste Chlor verbraucht. Die PVC-Nachfrage wird weitgehend von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung bestimmt, da der wichtigste PVC-Verbraucher der Bausektor ist. Das Nachfragewachstum konzentriert sich auf Entwicklungsländer, insbesondere im asiatisch-pazifischen Raum, wo 65 % der weltweiten PVC-Produktion eingesetzt und verbraucht werden.

Chinas Immobilienmarkt ist seit mehr als einem Jahr unter Druck, nach dem die Regierung gegen die übermäßige Kreditaufnahme von Bauträgern vorgegangen ist. Die BIP-Wachstumsprognose von Bloomberg Economics für China wurde für 2022 aufgrund von Covid-Beschränkungen von 5,7 % zu Jahresbeginn auf derzeit 2 % gesenkt. Dies ist weniger als das Wachstum von 2,2 % im Jahr 2020, als China mit der ersten Welle von Covid-19 konfrontiert war. Der chinesische Immobilienmarkt zeigt bisher keine Anzeichen einer Besserung. Die Immobilienverkäufe nach Wert gemessen, gingen im April im Jahresvergleich um 47 % zurück – der stärkste Rückgang seit 2006. Die Behörden unternehmen Schritte, um die Wirtschaft zu beleben, einschließlich der Senkung des Basiszinssatzes für Hypotheken. Während Shanghai sich schrittweise wieder öffnet, gibt es in anderen Regionen weiter Einschränkungen. Auch bei einer Erholung der Aktivitäten nach Aufhebung der Covid-Beschränkungen ist der Ausblick auf die wirtschaftliche Entwicklung weniger optimistisch.

Der US-Immobilienmarkt schwächt sich ab. Die Verkäufe neuer Eigenheime in den USA fielen im April im Monatsvergleich um 17 % auf den niedrigsten

Stand seit Beginn der Pandemie. Die Hürden für den Hauskauf sind gestiegen, da die Hypothekenzinsen für 30jährige Ausleihungen nun 5,4 % erreicht haben (gegenüber 3,3 % im Januar) und Rekordwerte für Immobilien verzeichnet werden. Der Rückgang im April könnte den Wendepunkt eines in den vergangenen beiden Jahren heiß gelaufenen Marktes signalisieren, da für den Verkauf verfügbare Immobilienbestände auf fast das Doppelte des Vorjahres gestiegen sind. Eine Reduzierung von Neubauten könnte die Folge sein.

Ein starker Rückgang der US-Bautätigkeit könnte sich auf die Iridium- und Rutheniumnachfrage auswirken, da sich hierdurch die PVC-Nachfrage reduzieren würde. Für 2022 wurde für den elektrochemischen Sektor ein geringes Wachstum erwartet, da sich zunächst die wirtschaftliche Erholung von der Pandemie fortsetzte. Bauverzögerungen könnten dieses Wachstum jedoch dämpfen und sowohl für den Iridium- als auch den Rutheniummarkt zu größeren Überschüssen als erwartet führen und damit die Preise unter Druck setzen.



Source: SFA (Oxford), Bloomberg

- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 ÜBER HERAEUS

# EDELMETALLÜBERSICHT

## Gold



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	1.855	0,65%	1.870	24.05.2022	1.841	26.05.2022
€/oz	1.732	-0,75%	1.753	23.05.2022	1.718	26.05.2022

**Die chinesische Verbrauchernachfrage für Gold wurde durch Lockdowns behindert.** Chinas Nettogoldimporte über Hongkong sind im April gegenüber dem Vormonat um mehr als die Hälfte gesunken (Quelle: Hong Kong Census and Statistics Department). Die Nettoimporte beliefen sich im April auf 5,2 Tonnen, verglichen mit 12,7 Tonnen im März. Die Verbrauchernachfrage betrug im ersten Quartal des Jahres 232 Tonnen, was einem Rückgang von 19 % gegenüber dem Vorjahr entspricht (Quelle: World Gold Council). Die Covid-Beschränkungen haben sowohl Verbraucher als auch Unternehmen im zweiten Quartal eingeschränkt. Der Goldkonsum dürfte kurzfristig gedämpft bleiben, da es einige Zeit dauern wird, bis die strengen Covid-Richtlinien wieder vollständig gelockert werden. Wenn sich die Wirtschaft wieder normalisiert, ist mit einer Belebung der Nachfrage zu rechnen, aber nach einem langsamen Start in das Jahr könnten die Verbrauchszahlen hinter dem Vorjahreswert von insgesamt 984 Tonnen zurückbleiben.

**Fed Protokolle bestätigen den restriktiven Zinspfad.** Obwohl die Protokolle der Mai-Sitzung der Federal Reserve die Erwartungshaltung des Marktes bestätigten (zwei weitere Erhöhungen um 50 Basispunkte im Juni und Juli), beendete Gold dennoch den Tag niedriger. Aufgrund der Verschlechterung der US-Wachstumsprognosen und der Verbraucherstimmung haben sich die Wahrscheinlichkeiten für die Entwicklung des Zinssatzes für die Sitzung im Dezember nach unten verschoben. Die Wahrscheinlichkeit, dass das Ziel bis Jahresende zwischen 2,75 % und 3,00 % liegt, hat sich von 51 % am 19. Mai auf 26 % Ende letzter Woche fast halbiert (Quelle: CME Group). Wenn man bedenkt, dass die Anleiherenditen in diesem Jahr stark gestiegen sind und der Dollar an Stärke gewonnen hat, hat sich der Goldpreis dennoch sehr gut gehalten. Die Inflation ist immer noch sehr hoch, aber ein steigender Zinssatz bringt weiteren Gegenwind für Gold. Wenn die Inflation länger als erwartet hoch bleibt und sich der Preis über 1.800 \$/oz halten kann, könnte der Goldpreis aber weiter zulegen.

- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 **SILBER**
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 ÜBER HERAEUS

# EDELMETALLÜBERSICHT

## Silber



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	22,06	1,43%	22,45	27.05.2022	21,67	24.05.2022
€/oz	20,60	0,03%	20,93	27.05.2022	20,31	23.05.2022

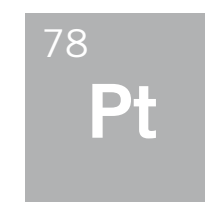
**Nachlassendes Wirtschaftswachstum bedroht die industrielle Silbernachfrage.** Prognosen gingen davon aus, dass die industrielle Silbernachfrage in diesem Jahr um 6 % auf ca.16.800 t (540 Mio. Unzen) steigen wird (Quelle: The Silver Institute). Unterstützt wird dies durch die wirtschaftliche Erholung sowie anhaltende bzw. steigende Investitionen in Solarenergie, da zunehmend viele Länder auf grüne Energie umsteigen. Chinas Covid-Beschränkungen wirken sich jedoch auf Unternehmen und Verbraucher aus, was nun auch für andere Regionen zu einer Anpassung der Wachstumsprognosen

nach unten geführt hat. Die Silbernachfrage aus anderen industriellen Anwendungen wie der Elektronik und der Verbindungstechnik könnte sich bedingt durch ein langsames Wirtschaftswachstum reduzieren. Der Stellenwert von Silber als Edelmetall war ebenfalls begrenzt, die Preisentwicklung ist hinter Gold zurückgeblieben. Nachdem der Silberpreis die Unterstützung bei rund 21,50 \$/oz durchbrochen hatte, erholte er sich schnell wieder. Sollte er dieses Niveau nicht halten können, droht ein weiteres Abrutschen.

- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 **PLATIN**
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 ÜBER HERAEUS

# EDELMETALLÜBERSICHT

## Platin



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	959	0,73%	982	23.05.2022	938	25.05.2022
€/oz	896	-0,69%	921	23.05.2022	879	26.05.2022

**Anglo American Platinum hat als erster südafrikanischer Platinproduzent einen neuen Tarifvertrag abgeschlossen.** Anglo hat mit den Bergarbeitergewerkschaften einen neuen Fünf-Jahres-Tarifvertrag abgeschlossen. Der Abschluss beinhaltet eine monatliche Erhöhung des Gehalts der Minenarbeiter um 1.150 ZAR im ersten Jahr der dann bis 2027 auf 1.500 ZAR im Monat ansteigen wird. Der Anstieg ist größer als die für das aktuelle Lohnpaket im Jahr 2019 vereinbarte Erhöhung um 1.000 ZAR pro Monat. Der neue Tarifabschluss erhöht die Arbeitskosten für das Unternehmen im Durchschnitt um 6,6 % p.a. und liegt etwas höher als die derzeitige Inflationsrate in Südafrika.

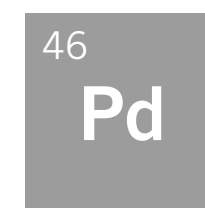
Amplats ist der weltweit größte Produzent und Verarbeiter von Platin. Nach Herabstufungen aufgrund eines schlechten ersten Quartals liegt die Produktionsprognose für 2022 bei 1,8 bis 2,0 Mio. Unzen (56 – 62 t) Platin. Die schnelle Tarifvereinbarung verringert das Potenzial von Produktionsstörungen aufgrund von Streiks. Der Abschluss setzt eine Benchmark für die laufenden Verhandlungen mit Impala Platinum und Sibanye-Stillwater, die am 1. Juni beginnen. Die beiden Unternehmen stehen für etwa 2,5 Millionen Unzen (ca. 78 t) oder 54 % der südafrikanischen Platinproduktion. Der Platinmarkt ist überversorgt und ein Preis von unter 1.000 \$/Unze erscheint fair.



- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM**
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 ÜBER HERAEUS

# EDELMETALLÜBERSICHT

## Palladium



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	2.066	5,50%	2.072	24.05.2022	1.963	25.05.2022
€/oz	1.930	4,14%	1,950	25.05.2022	1.841	24.05.2022

**Palladium-Angebot bleibt 2022 stabil.** Nornickel hat seine Produktionsprognose für 2022 (~2,7 Mio. Unzen/84 t) bekräftigt und seinen Marktausblick veröffentlicht. Aufgrund von Anpassungen nach unten bei der globalen Auto-Produktion erwartet das Unternehmen nun ein kleines Marktdefizit von 100.000 Unzen (3,1 t) für Palladium. Die jüngsten Autoverkaufszahlen aus Europa für April zeigen an, dass die Verkäufe den zehnten Monat in Folge zurückgegangen sind und auf 685.000 Pkw-Einheiten gefallen sind – der niedrigste Stand seit Oktober 2021, auf dem Höhepunkt der Halbleiterchipkrise. Darüber hinaus hat Toyota, aufgrund

anhaltender Lieferkettenprobleme im Zusammenhang mit den Lockdowns in China, die Fertigstellung von Fahrzeugen aus der erwarteten Juni-Produktion um 100.000 Einheiten reduziert. Diese Faktoren erhöhen für 2022 das Abwärtsrisiko für die Nachfrageprognosen, da die Zulieferketten aufgrund der Lockdowns, die in Shanghai gerade erst nachlassen, immer noch stark belastet sind. Der anhaltende Rückgang der Nachfrage, in Verbindung mit einer stabilen Produktion von Nornickel lassen erwarten, dass der Palladiummarkt 2022 voraussichtlich einen Überschuss aufweist, was zu weiterem Abwärtsdruck auf den Preis führen wird.

- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM**
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 ÜBER HERAEUS

## EDELMETALLÜBERSICHT

### Rhodium, Ruthenium, Iridium



	RHODIUM	RUTHENIUM	IRIDIUM
Berichtswoche	\$17.050/oz	\$670/oz	\$5.250/oz
Vorwoche	\$16.450/oz	\$695/oz	\$5.350/oz

**Smartphone-Auslieferungen sind im ersten Quartal eingebrochen.** Die Auslieferungen gingen im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 11 % auf 311 Millionen Einheiten zurück (Quelle: Canalys). Nordamerika war die einzige Region, die während des Berichtszeitraums trotz zunehmender Inflation ein Umsatzwachstum verzeichnete. Das zweite Quartal verläuft für den Verkauf von Mobiltelefonen in der Regel weniger dynamisch als die zweite Jahreshälfte, in der normalerweise neue Geräte auf den Markt kommen. Lieferkettenprobleme könnten im zweiten Quartal zum Knackpunkt für die Umsatzentwicklung werden, insbesondere in China. Aufgrund steigender Lebenshaltungskosten sind möglicherweise die verfügbaren Einkommen geringer, was sich auf den Verkauf von Mobiltelefonen auswirken könnte. Die Nachfrage nach Iridiumtiegeln für die Herstellung von SAW-Filterkom-

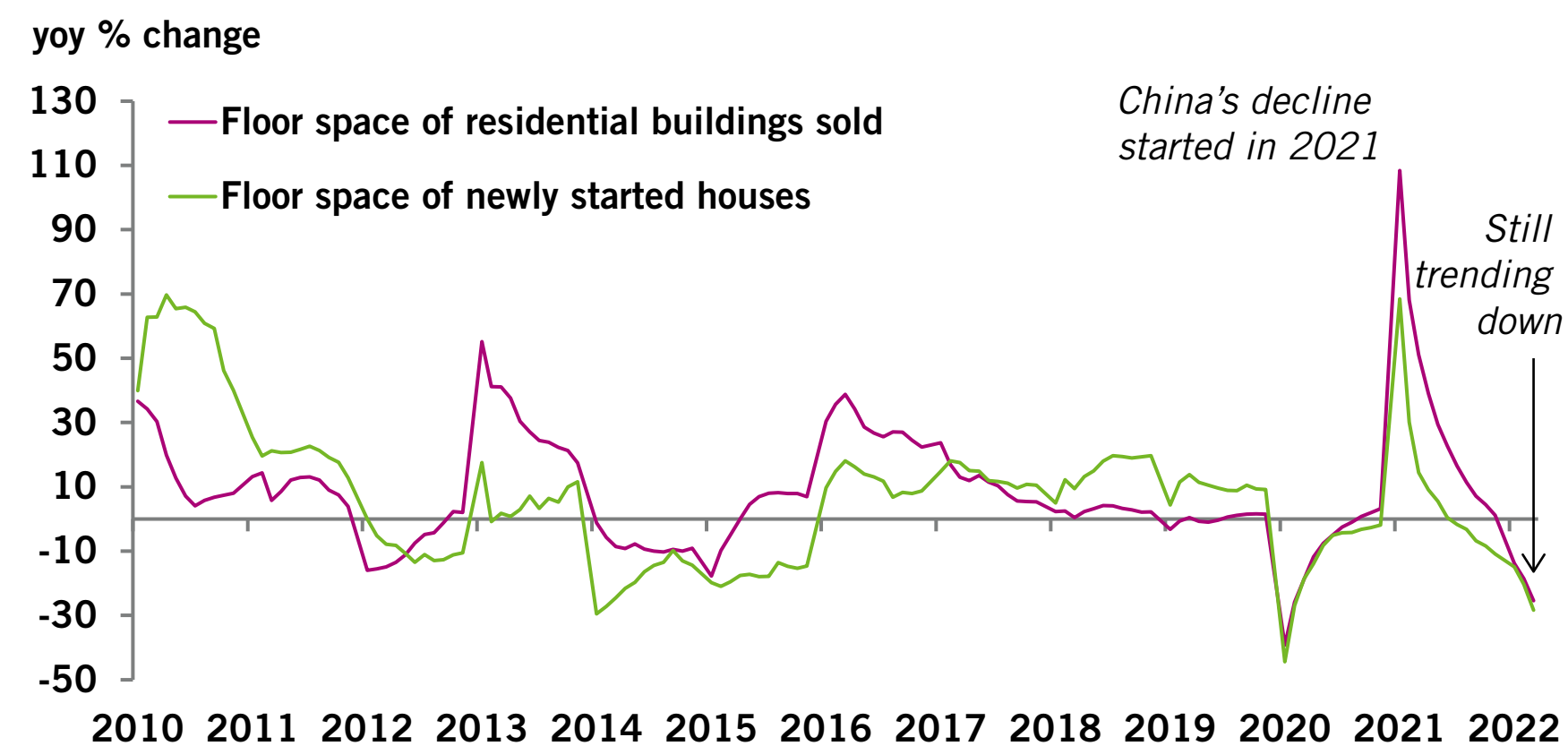
ponenten (Surface Acoustic Wave) könnte beeinträchtigt werden, da sich die Smartphone-Hersteller auf härtere Zeiten einstellen und die Produktion niedriger als bisher erwartet halten. Lecks deuten darauf hin, dass Apple beabsichtigt, die Produktion im Jahresvergleich bei rund 220 Millionen Einheiten belassen wird, selbst unter Berücksichtigung eines größeren Updates der iPhone-Plattform, die für dieses Jahr erwartet wird. Die Nachfrage nach Iridium aus der Elektroindustrie macht etwa 27 % der Gesamtnachfrage aus. Der Markt dürfte für 2022 aus heutiger Sicht leicht überversorgt sein, jeder weiterer Verlust auf der Nachfrageseite könnte den Preis belasten.

Der Rhodumpreis legte letzte Woche um 600 \$/oz zu, während die Preise für Iridium und Ruthenium nachgaben.

- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 **MARKTINDIKATOREN**
- 08 ÜBER HERAEUS

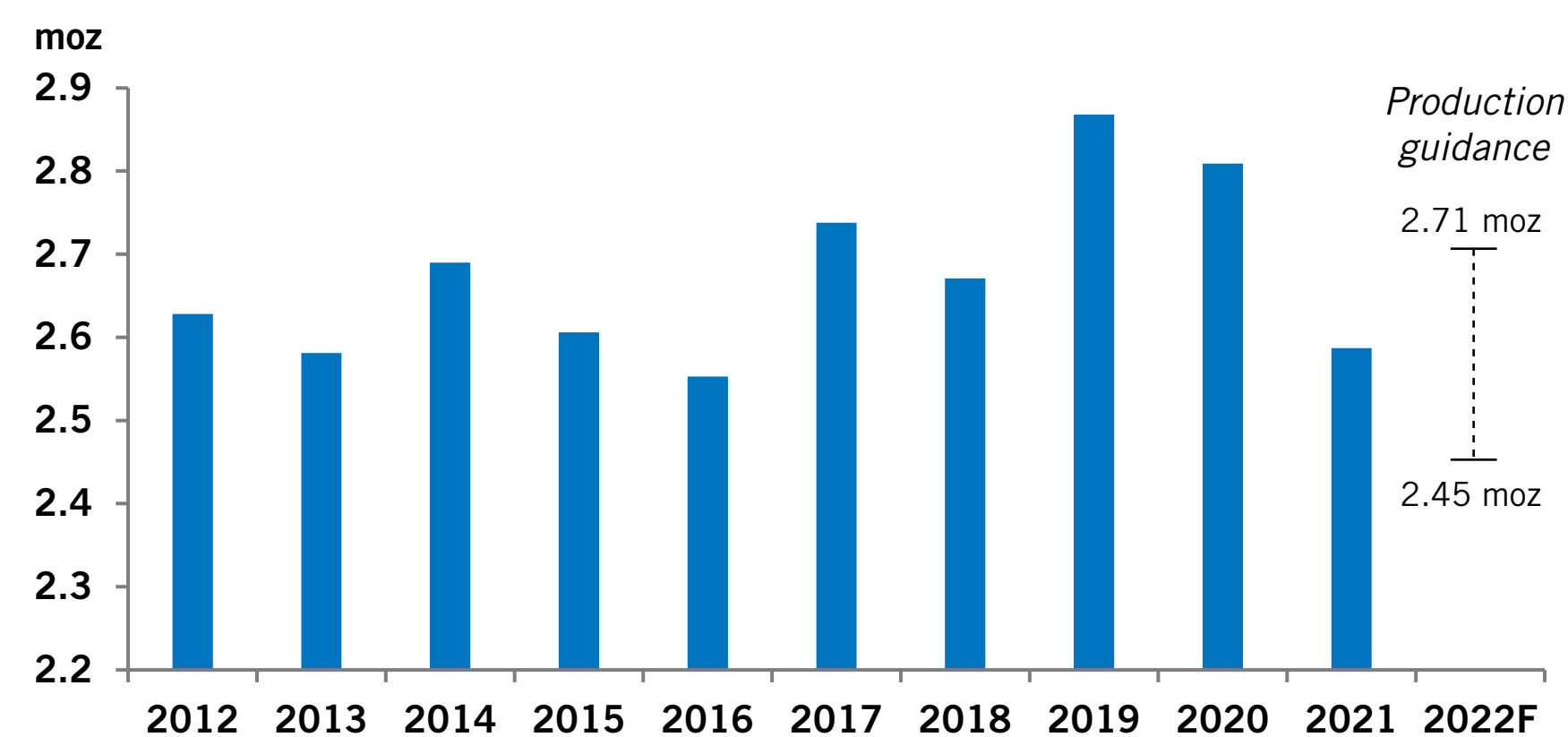
## MARKTINDIKATOREN

### Measures of new housing construction in China



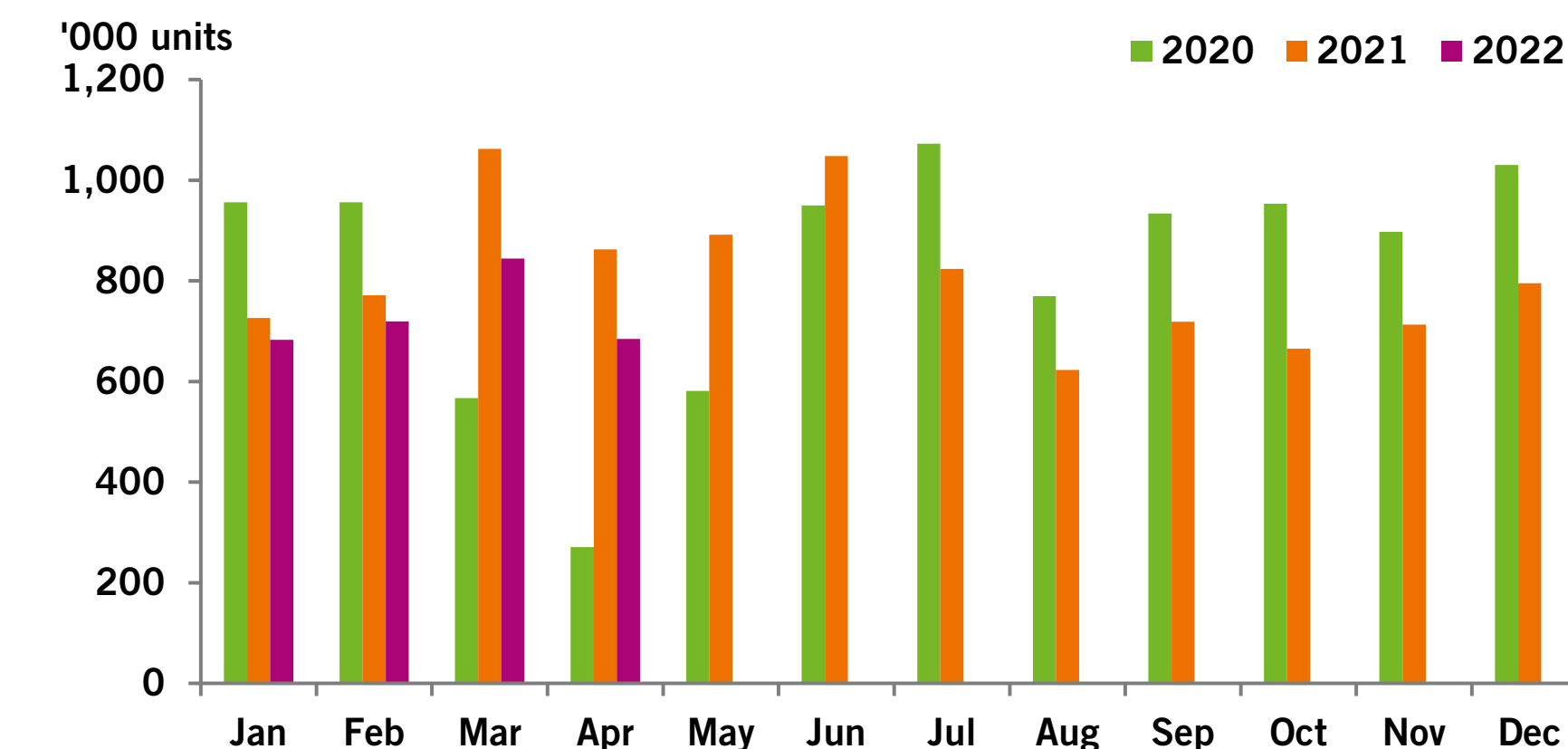
Source: SFA (Oxford), Bloomberg

### Nornickel palladium production and guidance



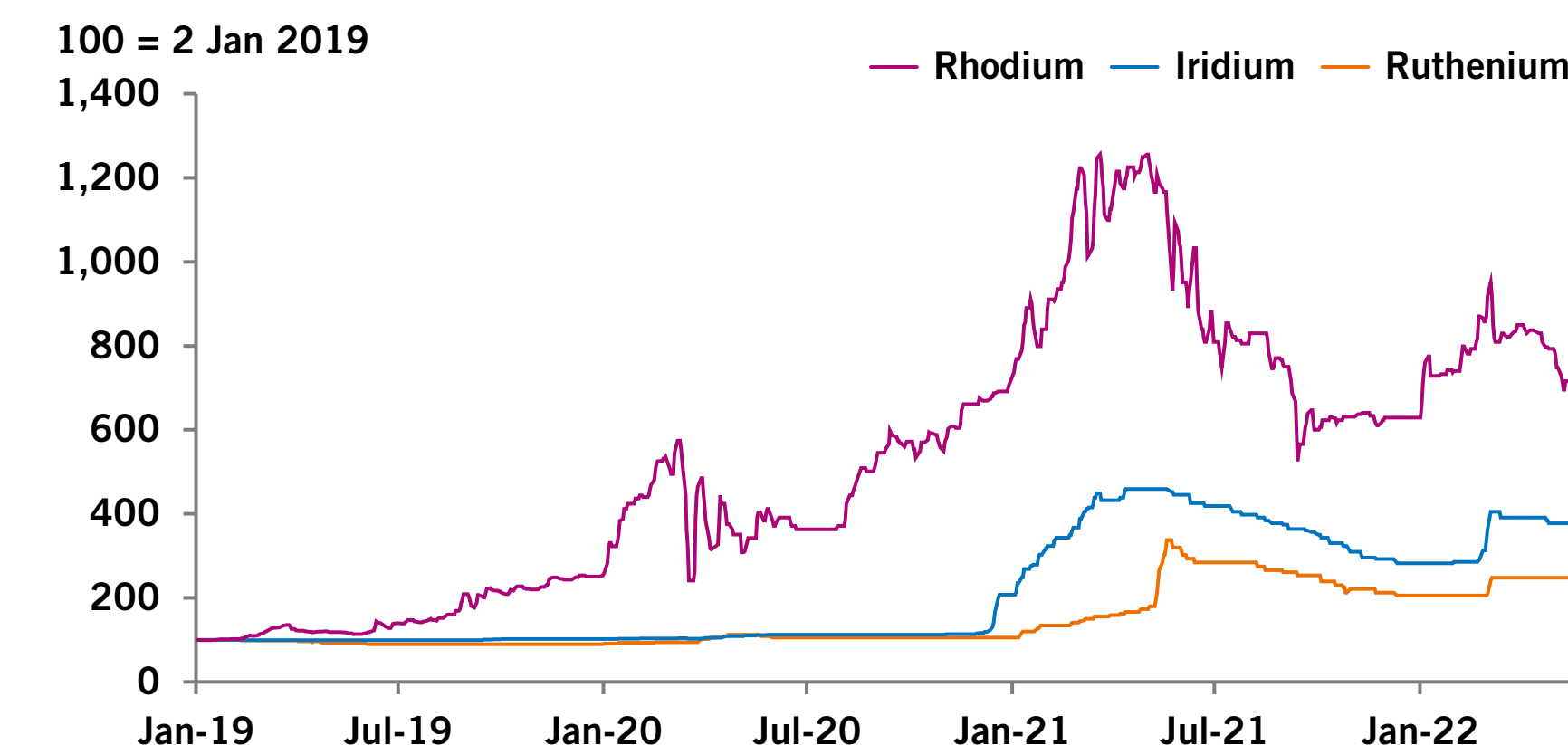
Source: SFA (Oxford), Norilsk Nickel

### New car registrations in the EU



Source: SFA (Oxford), ACEA

### Small PGM price performance



Source: SFA (Oxford), Heraeus Precious Metals



- 01 IM FOKUS
- 02 GOLD
- 03 SILBER
- 04 PLATIN
- 05 PALLADIUM
- 06 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 07 MARKTINDIKATOREN
- 08 **ÜBER HERAEUS**

## ÜBER HERAEUS

Informieren Sie sich über alle wichtigen Entwicklungen auf den Edelmetallmärkten in unserem wöchentlich erscheinenden Heraeus Edelmetall Bulletin. **Anmeldung unter: [www.herae.us/trading-market-report](http://www.herae.us/trading-market-report).**

### Heraeus Precious Metals

#### Europa, Mittlerer Osten, Afrika & andere Regionen

Telefon: +49 6181 35 2750

[edelmetallhandel@heraeus.com](mailto:edelmetallhandel@heraeus.com)

#### Südostasien

Telefon: +852 2773 1733

[tradinghk@heraeus.com](mailto:tradinghk@heraeus.com)

#### USA

Telefon: +1 212 752 2180

[tradingny@heraeus.com](mailto:tradingny@heraeus.com)

#### China

Telefon: +86 21 3357 5658

[tradingsh@heraeus.com](mailto:tradingsh@heraeus.com)



Der Technologiekonzern Heraeus mit Sitz in Hanau ist ein weltweit führendes Portfoliounternehmen in Familienbesitz. Die Wurzeln des Unternehmens reichen zurück auf eine seit 1660 von der Familie betriebene Apotheke. Heraeus bündelt heute eine Vielzahl von Geschäften in den Feldern Umwelt, Elektronik, Gesundheit und industrielle Anwendungen. Kunden profitieren von innovativen Technologien und Lösungen, basierend auf einer breit aufgestellten Materialexpertise und Technologieführerschaft.

Heraeus Precious Metals gehört weltweit zu den führenden Anbietern von Edelmetallservices und -produkten. Wir vereinen alle Tätigkeiten, die sich aus der umfassenden Kompetenz von Heraeus im Edelmetallkreislauf ergeben – vom Handel, über Edelmetallprodukte bis hin zum Recycling. Heraeus Precious Metals ist einer der weltgrößten Refiner von Platingruppenmetallen (PGM) und gehört zu den führenden Adressen im industriellen Edelmetallhandel.

Die Heraeus Edelmetallprognose wurde erstellt in Zusammenarbeit mit:

#### SFA (Oxford) Ltd

United Kingdom

Telefon: +44 1865 784366

[www.sfa-oxford.com](http://www.sfa-oxford.com)

The Oxford Science Park,  
Oxford, United Kingdom, OX4 4GA



consulting analysts in tomorrow's commodities and technologies

### Disclaimer

Dieses Dokument ist ausschließlich für den Empfänger bestimmt. Hierbei wird davon ausgegangen, dass es sich bei dem Empfänger um einen professionellen Marktteilnehmer des Edelmetallmarktes handelt. Das Dokument richtet sich ausschließlich an Unternehmer und ist ausdrücklich nicht zur Verwendung durch Verbraucher bestimmt.

Die Inhalte dieses Dokuments berücksichtigen nicht die individuellen Anlageziele, die finanzielle Situation oder den besonderen Bedarf eines bestimmten Empfängers oder einer bestimmten Organisation. Dieses Dokument wird nicht im Rahmen einer Vertragsbeziehung zur Verfügung gestellt. Es ist weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots oder zur Zeichnung einer Investition noch eine Beratung über die Vorzüge einer Anlage.

Diesem Dokument liegen Informationen aus Quellen zugrunde, die Heraeus und SFA (Oxford) Ltd ("SFA") für vertrauenswürdig erachten, die sie jedoch nicht selbständig verifiziert haben. Darüber hinaus stellen die in diesem Dokument wiedergegebenen Analysen und Einschätzungen, einschließlich aller zukunftsgerichteter Aussagen, eine Beurteilung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments dar und können ohne Vorankündigung geändert werden. Es gibt keine Gewähr, dass zukunftsgerichtete Aussagen eintreten werden. SFA und Heraeus übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Daten und Analysen.

Heraeus und SFA übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verluste jedweder Art und jedweder Ursache, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf die in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Soweit jedoch ein Haftungsanspruch nach deutschem Recht besteht, haften Heraeus und SFA unbegrenzt für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen.

Soweit nicht ausdrücklich gesetzlich erlaubt, dürfen die Inhalte dieses Dokuments ohne schriftliche Genehmigung von Heraeus weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden. Heraeus untersagt insbesondere die Verbreitung und Weitergabe dieses Dokuments über das Internet oder in anderer Weise an nicht-professionelle oder private Anleger. Heraeus und SFA übernehmen keinerlei Haftung für Handlungen Dritter, die im Vertrauen auf dieses Dokument vorgenommen werden.